

Nachrichten

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Bulletin der Vereinigung Schweiz. Petroleum-Geologen und -
Ingenieure**

Band (Jahr): **53 (1987)**

Heft 125

PDF erstellt am: **11.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Nachrichten

Unser Ehrenmitglied Dr. Peter BITTERLI-BRUNNER konnte in feierlichem Rahmen am 24. September 1987 im Naturhistorischen Museum Basel sein neues Werk: «Geologischer Führer der Region Basel» vorstellen. Beachten Sie den diesem Bulletin beigelegten Prospekt.

Unser Mitglied Dr. W.A. BALLY wurde zum Ehrenmitglied der AAPG ernannt.

Am 3. Internationalen Symposium über die Erforschung der Kontinentalkruste durch Bohrungen in Mora und Orsa (Schweden) (vom 7.-10. September 1987) haben Hans Jürgen BEHR, Peter KEHRER und Heinrich RISCHMÜLLER über die geplante **Supertiefbohrung in Windischeschen (Oberpfalz)** D berichtet. Aufgrund der seismischen Vorarbeiten wird in dieser Suturlinie zwischen den Saxothüringischen und Moldanubischen Zonen des Variszischen Gebirges eine stark strukturierte Kruste erwartet. Eine Pilotbohrung bis zu 5 km Tiefe soll voll gekernt werden. Die eigentliche Tiefbohrung soll in der Periode zwischen 1990 und 1997 bis zu 14 km erreichen. Dafür soll eine neue Bohranlage speziell erstellt werden. Momentan sind ca 250 Wissenschaftler und Techniker am Projekt beteiligt. Die Management-Gruppe wurde 1985 in der niedersächsischen geologischen Landesanstalt integriert.

Über die **Tiefengasbohrung in der Siljan-** Impaktstruktur berichtete am gleichen Symposium Tord LINDBO:

Zwischen 4 und 6,5 km Tiefe traten unerwartete Bohrungsschwierigkeiten auf. Kluftporenraum in Tiefen bis über 6 km war immer wieder angetroffen worden bei 6047 m ereignete sich sogar ein grösserer Spülungsverlust. Diese angetroffenen Unterdruckzonen könnten auf frühere (gasgefüllte) Überdruckverhältnisse hinweisen. (? Red.). Von der Oberfläche sind zwei Typen von Kohlenwasserstoff gasen aufgetreten. Trockengas das in seismischen Reflektoren (Doleriten) auftrat und dessen Isotopen eine Mantel-Herkunft wahrscheinlich machen; und unter 4 km Tiefe Wasserstoff - und Helium (besonders zwischen 5,8 und 6,3 km). Wahrscheinlich sind die höheren Trockengase und z.T. auch die tieferen Gastypen in Wasser gelöst.

Aufgrund der bisherigen Resultate wäre die Ansicht amerikanischer Fachleute, dass seismische Reflektoren (R4) um 7,5 km Tiefe die grössten Chancen für durchlässige Gas-Reservoirs hätten, möglich. Tests in höheren Regionen wurden deshalb reduziert um das bisherige Bohrloch für eine Vertiefung auf 7,5 km zu schonen.

Eine Schrift zur Erinnerung an unser verstorbene Ehrenmitglied Hans G. KUGLER (1893-1986) ist im Juli 1987 im Naturhistorischen Museum Basel erschienen. Die Broschüre ist eine sehr anregende Lektüre.

Die BEAG will 1988 in der Gemeinde Teuffental E Thun eine 5000 m Tiefbohrung nach Erdgas beginnen (Presse konferenz vom 25. November 1987).